

# Umgang mit dem Lehrplan im Kontext der Pandemie

Erdkunde

Gymnasiale Oberstufe

2021

Ministerium für  
Bildung und Kultur

SAARLAND



## Vorwort

Die im Folgenden benannten Inhalte des Lehrplans werden für das Schuljahr 2021/22 als fakultativ festgelegt. Diese Inhalte müssen nicht verpflichtend bearbeitet werden; wenn die spezifische Situation der Lerngruppe es zulässt, ist die Bearbeitung der fakultativen Inhalte aber selbstverständlich weiterhin möglich.

**Die fakultativen Inhalte für das zweite Jahr der Hauptphase sind nicht prüfungsrelevant für die Abiturprüfungen 2022.**

In der gymnasialen Oberstufe erfolgt die Behandlung der Inhalte in den im Lehrplan ausgewiesenen Halbjahren. Es wird empfohlen, die Umsetzung der Anpassungen in der schulischen Fachkonferenz abzustimmen und gegebenenfalls auch fachübergreifend zu beraten.

Trotz der Festlegung fakultativer Lehrplaninhalte erfolgt keine Reduzierung bei den zu entwickelnden Kompetenzen. Vielmehr wird auf Grundlage der spiralcurricularen Anlage der Lehrpläne und des Konzepts des exemplarischen Lernens eine sinnvolle Fokussierung ermöglicht. Alle Inhalte des Lehrplans, die im Folgenden nicht ausdrücklich als fakultativ zu unterrichten ausgewiesen werden, sind uneingeschränkt nach Maßgabe des Lehrplans zu unterrichten und können Teil der Abiturprüfungen sein.

## Fakultative Lehrplaninhalte und Kompetenzerwartungen

### Einführungsphase

- **Thema „Exogene Kräfte“** (= Teilbereich des Themas „Geomorphologische Grundlagen einer Raumanalyse“) (Lehrplan Seiten 6–7)

(Basisbegriffe: Erosion, Transport, Akkumulation, weitere Basisbegriffe je nach behandeltem Fallbeispiel einer fluviatil geprägten Landschaft, z. B. Talformen, Mäander, Mündungsformen)

und

- **Thema „Raumanalyse mit wirtschaftsgeographischem Schwerpunkt“** (= Teilbereich des Themas „Wirtschaftsgeographische Grundlagen einer Raumanalyse“) (Lehrplan Seiten 10–11)

(Basisbegriffe: Aktiv- und Passivräume, Migration, Wirtschaftssektoren)

### Grundkurs 2. Jahr der Hauptphase

- **Thema Konventionelle und ökologische Landwirtschaft** (= Teilbereich des Themas „Ernährungssicherung der Weltbevölkerung“) (Lehrplan Seiten 24–25)

darin die Kompetenzerwartungen:

- erläutern Merkmale der konventionellen Intensivlandwirtschaft und der ökologischen Landwirtschaft [Sachkompetenz Seite 24]
- analysieren und bewerten grundsätzliche Entwicklungen in der konventionellen Intensivlandwirtschaft an einem konkreten Raumbeispiel [Methodenkompetenz, Beurteilungskompetenz Seite 24]
- diskutieren die Ausdehnung der Intensivlandwirtschaft bzw. der ökologischen Landwirtschaft im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Lösung des Welternährungsproblems [Beurteilungskompetenz Seite 24]
- nehmen zu ihrer Rolle als Verbraucher hinsichtlich der ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen des eigenen Konsumverhaltens kritisch Stellung [Beurteilungskompetenz, Handlungskompetenz Seite 24]

(Basisbegriffe: Spezialisierung, Mechanisierung, Rationalisierung, Gentechnik, Bodenverdichtung, Agrobusiness, artgerechte Tierhaltung, Biosiegel)

und

- **Thema „Tourismus als Entwicklungschance“ und „nachhaltiges Reisen“** (= Teilbereich des Themas „Raumanalyse mit Schwerpunkt auf touristischer Nutzung“) (Lehrplan Seiten 28–29)

darin die Kompetenzerwartungen:

- erläutern die Entwicklung des Massentourismus weltweit [Sachkompetenz Seite 28]
- untersuchen die globale Verteilung des Ferntourismus anhand geeigneter Karten/Kartogramme/Diagramme [Karten-/Methodenkompetenz Seite 28]
- erklären zentrale Wechselbeziehungen im Massentourismussyndrom [Sachkompetenz Seite 28]
- nennen Kriterien des nachhaltigen Reisens [Sachkompetenz Seite 28]

- diskutieren positive und negative Folgen der touristischen Nutzung und entwickeln Möglichkeiten nachhaltiger touristischer Nutzung [Beurteilungskompetenz Seite 28]
- reflektieren das eigene Handeln als Tourist hinsichtlich der natur- und sozialräumlichen Auswirkungen [Handlungskompetenz Seite 28]

(Basisbegriffe: Massentourismussyndrom, nachhaltiger/sanfter Tourismus)

**und**

- **Pflichtmodul „Globalisierung“** (Lehrplan Seiten 30–31)

(Basisbegriffe: Globalisierung, globaler Warenhandel, Triade, internationale Arbeitsteilung, global player, global sourcing, Protektionismus, Freihandel)

Hinweis: Die Seitenzahlen im Lehrplan auf dem Bildungsserver sind durch die Ergänzung der Exkursion um eine Seite verschoben.

## **Leistungskurs 2. Jahr der Hauptphase**

- **Thema Konventionelle und ökologische Landwirtschaft** (= Teilbereich des Themas „Ernährungssicherung der Weltbevölkerung“) (Lehrplan Seite 31)

darin die Kompetenzerwartungen:

- erläutern naturgeographische und sozio-ökonomische Voraussetzungen für die Landwirtschaft [Sachkompetenz Seite 31]
- erläutern Merkmale der konventionellen Intensivlandwirtschaft und der ökologischen Landwirtschaft [Sachkompetenz Seite 31]
- analysieren und bewerten grundsätzliche Entwicklungen in der konventionellen Intensivlandwirtschaft an einem konkreten Raumbeispiel [Methodenkompetenz, Beurteilungskompetenz Seite 31]
- diskutieren die Ausdehnung der Intensivlandwirtschaft bzw. der ökologischen Landwirtschaft im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Lösung des Welternährungsproblems [Beurteilungskompetenz Seite 31]
- nehmen zu ihrer Rolle als Verbraucher hinsichtlich der ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen des eigenen Konsumverhaltens kritisch Stellung [Beurteilungskompetenz, Handlungskompetenz Seite 31]

(Basisbegriffe: Spezialisierung, Mechanisierung, Rationalisierung, Gentechnik, Bodenverdichtung, Agrobusiness, Landgrabbing, artgerechte Tierhaltung, Biosiegel)

**und**

- **Thema Globale Migration** (Lehrplan Seiten 33–34)

(Basisbegriffe: Wanderungsmotiv, Arbeitsmigration, Flüchtlinge, Pull-/Push-Faktoren, Ghettoisierung, soziale Erosion)

**und**

- **Thema „Tourismus als Entwicklungschance“ + „nachhaltiges Reisen“** (= Teilbereich des Themas „Raumanalyse mit Schwerpunkt auf touristischer Nutzung“ (Lehrplan Seiten 37–38)

darin die Kompetenzerwartungen:

- erläutern die Entwicklung des Massentourismus weltweit [Sachkompetenz Seite 37]

- untersuchen die globale Verteilung des Ferntourismus anhand geeigneter Karten/Kartogramme/Diagramme [Karten-/Methodenkompetenz Seite 37]
- erklären zentrale Wechselbeziehungen im Massentourismussyndrom [Sachkompetenz Seite 37]
- nennen Kriterien des nachhaltigen Reisens [Sachkompetenz Seite 37]
- diskutieren positive und negative Folgen der touristischen Nutzung und entwickeln Möglichkeiten nachhaltiger touristischer Nutzung [Beurteilungskompetenz Seite 37]
- reflektieren das eigene Handeln als Tourist hinsichtlich der natur- und sozialräumlichen Auswirkungen [Handlungskompetenz Seite 37]

(Basisbegriffe: Massentourismussyndrom, nachhaltiger/sanfter Tourismus)

**und**

- **Pflichtmodul „Globalisierung“** (Lehrplan Seiten 39–40)

(Basisbegriffe: Globalisierung, globaler Warenhandel, Triade, internationale Arbeitsteilung, global player, global sourcing, Protektionismus, Freihandel)

Bezüglich der Durchführung einer Exkursion für den Abiturjahrgang 2022 wird entsprechend der Gegebenheiten zum jeweiligen Zeitpunkt der Exkursion unter Berücksichtigung der dann geltenden Vorgaben im Bereich des Infektionsschutzes entschieden werden müssen. Dies gilt analog für die Durchführung eines Unterrichtsganges im Grundkurs.